

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur
Sitzungsnummer	JSSSK/006/16-21
Sitzungsdatum	Dienstag, den 14.03.2017
Sitzungsbeginn	18:30 Uhr
Sitzungsende	19:25 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzende

Frau Martina Pfanmüller

Mitglieder

Frau Dr. Regina Bechstein-Walther	
Frau Reyhan Demir	vertreten durch Frau Simone Hahn-Wiltschek
Frau Anja El Fechtali	
Herr Timo Haizmann	
Frau Kristina Krüger	
Frau Rebecca Menzel	
Herr Reiner Veith	vertreten durch Herrn Bernd Wagner
Herr Erich Wagner	vertreten durch Frau Evelyn Weiß

Schriftführerin

Frau Katja Spengler

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Carl Cellarius
Frau Silvia Elm-Gelsebach

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Michael Keller	
Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske	ab 19:10 bis 19:26 Uhr
Herr Stadtrat Klaus Fischer	
Herr Stadtrat Alfons Janke	
Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck	
Herr Stadtrat Ortwin Musch	

Verwaltung

Frau Nicola Schlerf; Leiterin der Kindertagesstättenverwaltung	zu TOP 1
---	----------

Ausschussvorsitzende Pfanmüller eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1	16-21/0163	Antrag der Fraktion Die Linke. vom 05. Oktober 2016; hier: Erhöhung der Kinderbetreuungszeiten in der U6 Betreuung
2	11-16/0437	Antrag der CDU-Fraktion vom 08. Oktober 2012; hier: Einführung der Baumbestattung in Friedberg
3	16-21/0150	Antrag der SPD-Fraktion vom 25. September 2016; hier: Seniorenwegweiser - Älter werden in Friedberg
4		Sachstandsbericht Neuauflage der Neubürgerbroschüre
5		Verschiedenes
5.1		Verschiedenes; hier: Friedwald in Friedberg
5.2		Verschiedenes; hier: Bewirtung im Burgarten
5.3		Verschiedenes; hier: Gebäude 2 und Gebäude 3 barrierefrei
5.4		Verschiedenes; hier: Besichtigung Standesamt nach Renovierung

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

- 1. 16-21/0163 Antrag der Fraktion Die Linke. vom 05. Oktober 2016;
hier: Erhöhung der Kinderbetreuungszeiten in der U6 Betreuung**

Bürgermeister Keller teilt hierzu mit, dass eine Bedarfsanalyse bezüglich der Öffnungszeiten gestartet wurde. In dieser sollten die Leiterinnen der Kindertagesstätten einschätzen, wie sie den Bedarf in den sogenannten Randzeiten sehen.

Die nachfolgende Tabelle wird von der Leiterin der Kindertagesstättenverwaltung Frau Schlerf erläutert.

Bedarf Öffnungszeiten

Kitas	Bedarf 7.00-7.30 Uhr	in Kita anwe- send 7.30-8.00 Uhr	in Kita anwe- send 16.00-16.30 Uhr	Bedarf 16.30-17.00 Uhr
Mäuseburg - Ockstadt	4	10	5	0
Simsalagrimm - Dorheim	5	30	20	5
Tintenklecks	1	5	15	5 bis 8
Kinderburg am Rübenberg	15	35	35	15
Rappelkiste - Dorheim	0	10	6	0
Räuberhöhle	2	5 bis 10	10 bis 15	2
Regenbogen - Bruchenbrücken	4	25 bis 30	20	5
Bunte 11 - Ossenheim	5	15 bis 20	10 bis 15	0
Farbklecks - Fauerbach	4	20 bis 25	20	6
Villa Winzig	4	6	6	3
Kettelerstraße	0	5	7	4

Die Kindertagesstättenverwaltung entwickelt momentan ein neues Gebührensystem. In diesem ist sowohl ein Frühmodul in der Zeit von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr als auch ein Spätmodul in der Zeit von 16 Uhr bis 17.00 Uhr vorgesehen. Die Öffnungszeiten von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr sollen in allen Kindertagesstätten angeboten werden.

Nach kontroverser Diskussion wie lange Kinder im U3 und Ü3 Bereich in einer Einrichtung maximal betreut werden sollen, fasst der Ausschuss auf Antrag von Ausschussmitglied Weiß folgenden

Beschluss:

Im Rahmen der Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten und damit verbunden die Verlängerung der Öffnungszeiten **soll der Antrag erneut** zur Beratung und Beschlussfassung dem Ausschuss vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

2. 11-16/0437 Antrag der CDU-Fraktion vom 08. Oktober 2012; hier: Einführung der Baumbestattung in Friedberg

Bürgermeister Keller teilt dazu folgendes mit: Im Haushalt 2017 sind Gelder in Höhe von 220.000 Euro für die Umsetzung der Maßnahme eingeplant. Das Büro Sommerlad Haase Kuli ist auf Basis der beschlossenen Variante 2 mit der Entwurfs- und Ausführungsplanung beauftragt. Nach Bereitstellung der eigentlichen Baukosten kann dann die Ausschreibung vorbereitet und durchgeführt werden.

3. 16-21/0150 Antrag der SPD-Fraktion vom 25. September 2016; hier: Seniorenwegweiser - Älter werden in Friedberg

Ausschussvorsitzende Pfannmüller berichtet über den aktuellen Sachstand des Antrages. Bürgermeister Keller teilt hierzu mit, dass der Seniorenbeirat nächste Woche bezüglich des Antrages tagt und man diesen Beschluss abwarten sollte. Nach weiteren Redebeiträgen kommt der Ausschuss überein, dass der Seniorenbeiratsvorsitzende Siebert in die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur eingeladen werden soll.

Dem Seniorenbeiratsvorsitzenden Siebert wird dann die Möglichkeit gegeben, dem Ausschuss die Empfehlungen des Seniorenbeirates zum Antrag „Seniorenwegweiser-Älter werden in Friedberg“ vorzustellen.

4. Sachstandsbericht Neuauflage der Neubürgerbroschüre

Bürgermeister Keller teilt hierzu mit, dass die Gültigkeit der Anzeigen in der Neubürgerbegrüßungsbroschüre der Stadt Friedberg, bis auf drei Ausnahmen, zum 15.04.2017 endet.

Da noch Broschüren vorhanden sind und diese auch gerne weiterhin verteilt werden sollen, wurde bei den Anzeigenschaltern nachgefragt, ob sie einer Verlängerung des Angebotes bis zum 15.04.2018 zustimmen würden. Bis auf drei noch ausstehende Rückmeldungen, waren alle Anzeigenschalter damit einverstanden. Für die Anzeigenschalter würden derzeit keine zusätzlichen Werbekosten entstehen. Auf dem Deckblatt der Neubürgerbegrüßungsbroschüre würde lediglich ein Klebebutton mit dem Hinweis auf Fristverlängerung sowie mit der Aufforderung, das gesamte Heft bei Einlösen eines Gutscheines vorzulegen, angebracht werden.

Außerdem würden die Daten der Veranstaltungen Kreisstadtsommer, Herbstmarkt und Weihnachtsmarkt aktualisiert werden.

5. Verschiedenes

**5.1. Verschiedenes;
hier: Friedwald in Friedberg**

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Haizmann teilt Bürgermeister Keller mit, dass es keinen neuen Sachstand in der Angelegenheit Friedwald in Friedberg gibt.

**5.2. Verschiedenes;
hier: Bewirtung im Burggarten**

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Menzel teilt Bürgermeister Keller mit, dass geschaut werden muss, ob in diesem Jahr eine Bewirtung im Burggarten möglich gemacht werden kann.

**5.3. Verschiedenes;
hier: Gebäude 2 und Gebäude 3 barrierefrei**

Auf Anfrage von Stadtverordnetem Cellarius teilt Bürgermeister Keller mit, dass das Gebäude in dem das Standesamt untergebracht ist, durch eine Rampe barrierefrei erreichbar ist. Das Gebäude, in dem das Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen untergebracht ist, kann noch nicht barrierefrei erreicht werden.

**5.4. Verschiedenes;
hier: Besichtigung Standesamt nach Renovierung**

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Weiß zur Besichtigung des Standesamtes nach der Renovierung teilt Bürgermeister Keller mit, dass dies möglich ist, aber die Ausschussmitglieder sich davon nicht so viel versprechen dürfen, da die Räumlichkeiten dann zwar renoviert sind, aber es sich immer noch um die gleichen Räumlichkeiten handelt.

Ausschussvorsitzende Pfannmüller schließt die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: Pfannmüller
(Vorsitzende)

gez.: Spengler
(Schriftführerin)